



Arbeitszeitkonten und Wertguthaben

Ziele – Gestaltungshinweise – Alternativen

REFERENT



Dr. Andreas Hoff

Inhaber Dr. Hoff Arbeitszeitsysteme, Potsdam;
langjähriger Arbeitszeitberater

TEILNEHMER

Rechtsanwälte, Fachanwälte für Arbeitsrecht, Leiter und Mitarbeiter von Personalabteilungen, Unternehmensjuristen, Verbandsvertreter, Betriebs- und Personalräte

INHALT

Arbeitszeitkonten sind ein zentrales Element der meisten flexiblen Arbeitszeitmodelle. Sie ermöglichen eine Steigerung der Arbeitsproduktivität und zugleich eine Entlastung der Mitarbeiter. Dieses Seminar bietet einen Überblick über die verschiedenen Formen und Regelungen von Arbeitszeitkonten. Auch die Vor- und Nachteile von Wertguthaben zur Finanzierung von Mitarbeiter-Freistellungen werden anhand von Praxisbeispielen erläutert. Im Rahmen eines angeschlossenen Workshops können Seminarteilnehmer zudem betriebliche Regelungen zur Diskussion stellen.

TERMINE | ORTE

- FR 13.10.17 München | Novotel München City
- DO 08.03.18 Düsseldorf | NH Düsseldorf City Nord
- DI 25.09.18 Frankfurt | QGREENHOTEL by Melià

ZEIT

09:00 – 17:00 Uhr | 6,5 Zeitstunden nach § 15 FAO

PREIS

549,- € zzgl. gesetzl. MwSt.



Ab 49,50 € (einfache Fahrt)
mit dem Veranstaltungsticket!
www.beck-seminare.de

ANMELDUNG

Teilnehmer (Vor-, Zuname)

Position/Beruf

Firma (Rechnungsadresse)

Straße

PLZ/Ort

Telefon / Fax

E-Mail

Datum/Unterschrift

BECKAKADEMIE SEMINARE | Verlag C.H.BECK oHG

Unser gesamtes Programm & unsere AGB finden Sie unter www.beck-seminare.de

THEMEN

■ Rechtliche Grundlagen

- Abgrenzung zwischen Arbeitszeitkonten und Wertguthaben
- Gesetzliche und beispielhafte tarifvertragliche Grundlagen
- Das Arbeitszeitkonto im Leiharbeitsverhältnis
- Auswirkungen des Mindestlohngegesetzes
- Mitbestimmung des Betriebsrats

■ Ziele, Einsatzbereiche und Formen von Arbeitszeitkonten

- Welche Ziele können mit Arbeitszeitkonten verfolgt werden?
- Notwendige und optionale Regelungselemente
- Arbeitszeitkonten in eigenverantwortlich gesteuerten bzw. in disponierten Arbeitszeitmodellen (insbesondere Schichtsystem-begleitend)
- Abgrenzung zwischen Plusstunden und Überstunden
- Gleitzeitkonto
- Jahres(arbeitszeit)konto
- Ampelkonto
- Sofortverfallkonto
- Zyklus-/Puffer-/Beschäftigungssicherungskonto
- Vertrauensarbeitszeit als Alternative

■ Arbeitszeitliche Bewertung von Ausfallzeiten (Urlaub, Krankheit etc.)

- Ausfallprinzip vs. Referenzprinzip
- Urlaubsstundenkonto

■ Der Einsatz von Wertguthaben

- Die sozialversicherungs- und steuerrechtlichen Grundlagen
- Welche Ziele können mit Wertguthaben verfolgt werden?
- Vor- und Nachteile von Wertguthaben aus Sicht von Arbeitgeber und Mitarbeiter
- Alternativen zur Finanzierung von Mitarbeiter-Freistellungen
- Gestaltungsempfehlungen für betriebliche Regelungen
- Aktuelle Gesetzesvorhaben

■ Workshop

- Gelegenheit für die Teilnehmer, ihre betrieblichen Regelungen zur Diskussion zu stellen

PROFIL

Vorkenntnisse



Neueste Rechtsprechung



Gestaltungstipps



Interaktion



Hiermit melde ich mich verbindlich zu oben angekreuztem Seminar an.

Anmeldung:

Shop: www.beck-seminare.de/0430

Fax: (089) 381 89-547

E-Mail: seminare@beck.de

Weitere Auskünfte erhalten Sie unter: Telefon (089) 381 89-503



C.H.BECK